

Objektyp: **Advertising**

Zeitschrift: **Bauen + Wohnen = Construction + habitation = Building + home : internationale Zeitschrift**

Band (Jahr): **18 (1964)**

Heft 4: **Einfamilienhaussiedlungen = Maisons familiales en colonie = Single-family housing complexes**

PDF erstellt am: **12.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.



Eternitfassaden System Keller

Unsichtbare Plattenaufhängung, verdeckte Neopren-Stoßprofile, Sichtfuge 3 mm. Geschäftshaus der Sanitas AG, St.Gallen. Architekten Stäheli & Frehner

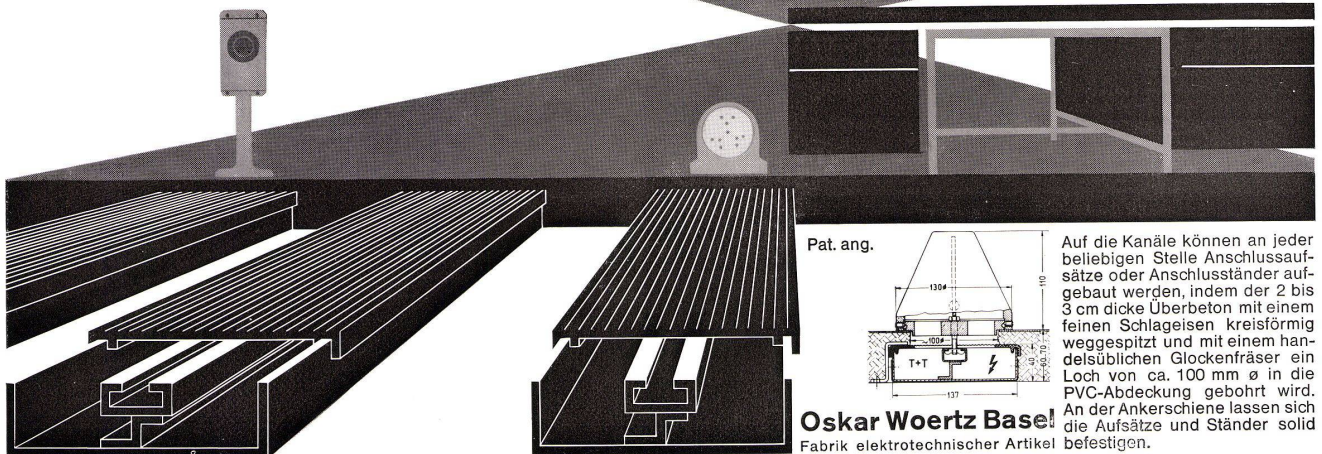


A. Keller, St.Jakob-Str. 11, Tel. (071) 248233

Fussboden- Kabelkanäle Woertz



Unterteilt in Starkstrom- und Telefonabteil mit starker PVC-Abdeckung und Ankerschiene
Auf dem Rohbeton verlegt und vom Überzug bedeckt liegen die Kabelkanäle gut geschützt im Fussboden.



Pat. ang.

Auf die Kanäle können an jeder beliebigen Stelle Anschlussaufsätze oder Anschlussständer aufgebaut werden, indem der 2 bis 3 cm dicke Überbeton mit einem feinen Schlageisen kreisförmig weggespitzt und mit einem handelsüblichen Glockenfräser ein Loch von ca. 100 mm \varnothing in die PVC-Abdeckung gebohrt wird. An der Ankerschiene lassen sich die Aufsätze und Ständer solid befestigen.

Oskar Woertz Base!
Fabrik elektrotechnischer Artikel